



1 Zweite Landessprache

1.1 Allgemeine Bildungsziele

Fremdsprachen sind in der mehrsprachigen Schweiz und in einer globalisierten Welt eine unerlässliche Voraussetzung für die Pflege zwischenmenschlicher Beziehungen und für eine erfolgreiche berufliche Tätigkeit im In- und Ausland. Sie sichern die Studierfähigkeit, motivieren zum selbstverantwortlichen und lebenslangen Lernen und bilden die Persönlichkeit, indem andere Kulturen erschlossen sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur eigenen kulturellen Herkunft entdeckt werden. Der Unterricht in der zweiten Landessprache leistet überdies einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der nationalen Kohäsion.

Die Lerngebiete und fachlichen Kompetenzen werden hauptsächlich durch interaktives Sprachhandeln vermittelt und gefestigt. Die Lernenden erweitern das sprachliche Repertoire und entwickeln Kommunikationsstrategien in unterschiedlichen Lernsituationen sowie in Verbindung mit anderen Fächern. Der Kompetenzaufbau wird auf Schulebene weiter unterstützt durch zweisprachigen Unterricht, Immersionsprojekte, Aufenthalte in anderen Sprachgebieten und Austausch von Lernenden.

Im Fremdsprachenunterricht gilt der Grundsatz der integrierten Kompetenzen. Die Unterrichtseinheiten zeichnen sich dadurch aus, dass sich die Lerngebiete gegenseitig durchdringen und dass mehrere Kompetenzen ineinandergreifen (z.B. ein Thema wird im Unterrichtsgespräch oder mittels eines Hörtextes eingeführt, anschliessend wird dazu ein Text gelesen und sein kultureller Hintergrund erschlossen; zum Abschluss beantworten die Lernenden schriftlich vorgegebene Verständnisfragen). Im gesamten Kompetenzerwerb wie auch in der Auseinandersetzung mit kulturellen Themen werden sprachliche Lernstrategien eingeübt.

Eines der Lerngebiete ist der interkulturellen Verständigung und der Kultur gewidmet, wobei neben Literatur und anderen Künsten auch Wissenschaft, Technik, Wirtschaft und Politik in ihren kulturell bedeutsamen Aspekten betrachtet werden. Im Typ Wirtschaft des mit dem Beruf (EFZ) verwandten FH-Fachbereichs Wirtschaft und Dienstleistungen nimmt die Beschäftigung mit literarischen und anderen künstlerischen Ausdrucksformen entsprechend der höheren Lektionenzahl einen breiteren Raum ein.

Als Bezugsrahmen für den Unterricht im Bereich der vier Grundfertigkeiten (Hörverstehen, Lesen, Sprechen, Schreiben) dient der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen (GER). Das jeweils zu erreichende Niveau nach GER wird im Teil «Lerngebiete und fachliche Kompetenzen» in zusammengefasster Form angegeben. Dies erleichtert es den Lehrkräften, sich beim Erarbeiten der Fachlehrpläne ebenfalls auf die Deskriptoren des GER und des Europäischen Sprachenportfolios (ESP) abzustützen. Am Ende des Berufsmaturitätsunterrichts verfügen die Lernenden über Mindestkompetenzen im Bereich des Niveaus B1 (Lerngebiete und fachliche Kompetenzen, Gruppe 1) bzw. B2 (Lerngebiete und fachliche Kompetenzen, Gruppe 2).



1.2 Überfachliche Kompetenzen

Die Lernenden werden in den folgenden überfachlichen Kompetenzen besonders gefördert:

- *Reflexive Fähigkeiten:* die eigenen Sprachkenntnisse einschätzen, dazu Bilanz ziehen und Lernschritte planen
- *Sozialkompetenz:* mit Meinungen anderer sowie mit Widerständen und Konflikten konstruktiv umgehen
- *Sprachkompetenz:* Interpretations-, Kommunikations- und Präsentationsstrategien einsetzen; Sprache als grundlegendes Medium von Kommunikation, Welterschließung und Identitätsbildung verstehen
- *Interkulturelle Kompetenz:* den eigenen kulturellen Hintergrund kennen, Offenheit gegenüber anderen Kulturen entwickeln und sich im Dialog der Kulturen einbringen; gesellschaftliche Entwicklungen in Gegenwart und Geschichte wahrnehmen und vergleichen
- *Arbeits- und Lernverhalten:* effiziente Lern- und Arbeitsstrategien entwickeln sowie diese selbstständig und kooperativ anwenden und auswerten
- *Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT-Kompetenzen):* IKT zur Informationsgewinnung und -vermittlung selbstständig und bewusst einsetzen (Recherchen, Textverarbeitung, Präsentationen); Onlinehilfen wie Wörterbücher und Lernprogramme für selbstständiges Lernen nutzen; webbasierte Plattformen zur Kommunikation und Publikation im persönlichen und fachlichen Bereich verwenden



BM1 Wirtschaft, Typ Wirtschaft	3 Jahre	Anzahl Lektionen
Fach	Französisch	240
Lehrmittel	écocom	
Zusätzliche Lehrmittel	verschiedene	

1. Semester

Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Themen aus privatem und beruflichem Alltag in Form von Nachrichten, Reportagen, Interviews und Debatten in Standardsprache (Radio und Fernsehen)• Lautsprecherdurchsagen (Bahnhof, Flughafen, etc.), Comboxmitteilungen, Anrufbeantworter, Telefongespräche (privat und im Betrieb)	5	<ul style="list-style-type: none">• In überblickbaren Sachinformationen über alltags- oder berufsbezogene Themen die Hauptaussagen und Einzelinformationen erkennen (z.B. technische Anleitungen zur Bedienung von Geräten verstehen oder die Hauptpunkte von Radionachrichten erfassen) (RLP 1.1.)• Reden oder Gespräche vorwiegend aus dem eigenen Fachgebiet verstehen, wenn deutlich und in der Standardsprache gesprochen wird (RLP 1.1.)	<ul style="list-style-type: none">• Nachrichten, Reportagen, Berichte in der Fremdsprache zu Themen aus Fächern wie Wirtschaft, Rechtskunde, Geschichte• Rhetorische Mittel erkennen, Verstehen einer Rede	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Themen aus dem privaten und beruflichen Umfeld in Form von Berichten, Stellungnahmen und Interviews in Standardsprache (Presse)• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes	5	<ul style="list-style-type: none">• Vertraute Texte nach gewünschten Informationen durchsuchen, um eine bestimmte Aufgabe zu lösen (RLP 1.2.)	<ul style="list-style-type: none">• Anwenden von Lesestrategien (z.B. SQ3R) aus dem Deutsch im Französisch• Anwendung der Notiztechnik aus dem Deutsch im Französisch	<ul style="list-style-type: none">http://www.20minutes.frhttp://www.letemps.chhttp://www.migrosmagazine.ch
<ul style="list-style-type: none">• Berichten, nacherzählen, erklären, argumentieren• Präsentieren (Kurzvorträge)• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes	5	<ul style="list-style-type: none">• Eine gut verständliche Aussprache pflegen und die wichtigsten phonetischen Regeln richtig anwenden (RLP 2.1.)• Mit dem zur Verfügung stehenden Wortschatz in Alltagssituationen leicht zögernd oder mithilfe von Umschreibungen zurechtkommen (RLP 2.1.)• Themen aus ihren Interessens- bzw. beruflichen Spezialgebieten zusammenhängend präsentieren und Nachfragen beantworten	<ul style="list-style-type: none">• Anwendung der Präsentationstechnik aus dem Fach IKA (Deutsch) im Französisch• Anwendung der Grundlagen zu Kurzpräsentationen und mdl. Stellungnahmen (Aufbau) aus der Muttersprache im Französisch	<ul style="list-style-type: none">• Arbeiten mit der Funktion Sprachmemo (Smartphones)



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen (RLP 2.1.)	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Rollenspiele• Diskussionen in Gruppen• Umfragen und deren Auswertung• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	4	<ul style="list-style-type: none">• Ein breites Spektrum einfacher sprachlicher Mittel (Wortschatz, Redewendungen, Strukturen) so flexibel und korrekt einsetzen, dass sich die Lernenden ohne allzu störende Pausen der Situation und dem Gegenüber angepasst ausdrücken (RLP 2.2.)• An Gesprächen und beruflichen Besprechungen über vertraute Themen teilnehmen, persönliche Meinungen ausdrücken	<ul style="list-style-type: none">• Standardisierte Wendungen zur Gesprächsführung in den Fremdsprachen und Deutsch	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		<p>und Informationen austauschen (RLP 2.2.)</p> <ul style="list-style-type: none">• Zielorientiert kooperieren, an Dienstleistungsgesprächen (Begriff gemäss GER) teilnehmen und dabei die eigene Meinung und Reaktion begründen und erklären (RLP 2.2.)• Interviews führen, indem sie detailliertere Informationen einholen und Aussagen zusammenfassen (RLP 2.2.)• Auch weniger routinemässige Situationen mündlich bewältigen (z.B. erklären, wenn etwas problematisch ist oder sich beschweren (RLP 2.2.)		



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Aufbau der verschiedenen Textsorten (Zusammenfassung, Bericht, Erörterung, Textanalyse, usw.)• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der Rechtschreibung• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	4	<ul style="list-style-type: none">• Die Regeln der Rechtschreibung und Textgestaltung so anwenden, dass die Texte verständlich sind (RLP 3.1.)• Zu vertrauten Themen einfache, zusammenhängende Texte verfassen (RLP 3.1.)• Kurze Berichte in einem üblichen Standardformat schreiben, um Sachinformationen weiterzugeben und Handlungen zu begründen (RLP 3.1.)	<ul style="list-style-type: none">• Strukturvergleich verschiedener Textsorten in Deutsch und Französisch	<ul style="list-style-type: none">• http://quizlet.com
<ul style="list-style-type: none">• Aufbau von privaten Briefen und Mitteilungen (Feriengrüsse, Einladungen, Glückwünsche)• Aufbau der verschiedenen formellen Briefe und Mitteilungen (Anfrage, Angebot, Reklamation, usw.)• Erarbeitung der brieftypischen Wendungen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes	4	<ul style="list-style-type: none">• In Briefen und Mitteilungen einfache Informationen von unmittelbarer Bedeutung austauschen (RLP 3.2.)• Notizen mit einfachen Informationen schreiben (RLP 3.2.)	<ul style="list-style-type: none">• Vergleich von Strukturen und Wendungen der Geschäftskorrespondenz (IKA)• Stellenbewerbung Frankreich-Schweiz (IKA)	<ul style="list-style-type: none">• écom



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Korrekte Anwendung der Rechtschreibung• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen				
<ul style="list-style-type: none">• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes zur Sicherung des Verständnisses von Gehörtem und zur Weiterführung eines stringenten Gesprächs	3	<ul style="list-style-type: none">• Einfache Gespräche über vertraute oder persönlich interessierende Themen führen (RLP 4.4.)• Teile von Gesagtem wiederholen (RLP 4.4.)• Andere bitten, das Gesagte zu erklären (RLP 4.4.)	<ul style="list-style-type: none">• Standardisierte Wendungen zur Gesprächsführung in den Fremdsprachen und Deutsch	
<ul style="list-style-type: none">• Vergleich von Sitten und Bräuchen (Feiertage, Esskultur, Reisen, Ausbildung, Familie, usw.)	4	<ul style="list-style-type: none">• Erfahrungen aus ihrem gewohnten Umfeld mit Berichten über ähnliche Ereignisse oder Situationen aus fremden Kulturen vergleichen (RLP 6.1.)	<ul style="list-style-type: none">• Ein Vergleich von Bräuchen, Sitten und Lebensweisen in Frankreich/ England/ USA/ Deutschland/ Schweiz usw.	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Interpretationstechniken• Lesen, interpretieren und präsentieren von literarischen Werken der Frankophonie• Hören und interpretieren von Liedern aus der Frankophonie• Arbeit mit Filmen und Filmsequenzen aus der Frankophonie	6	<ul style="list-style-type: none">• Literarische Texte (Kurzgeschichten, Gedichte, Theaterstücke, Textausschnitte aus längeren Werken) sowie Comics und Lieder von unterschiedlicher Komplexität (Easy Readers bzw. Originaltexte), vorzugsweise aus der zeitgenössischen Literatur, verstehen, einordnen und diskutieren (RLP 6.6.)• Ca. 3-4 ganze literarische Werke inhaltlich beschreiben und in ihrem gesellschaftlichen, geschichtlichen und kulturellen Umfeld situieren (RLP 6.6.)• Repräsentative Werke aus bildender Kunst, Film und anderen Künsten beschreiben, einordnen und diskutieren (RLP 6.6.)	<ul style="list-style-type: none">• Literatur aus der Besatzungszeit und Geschichte• Immigrationsproblematik in Literatur und Geschichte	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		<ul style="list-style-type: none">• Eigene Beobachtungen zu kulturellen Werken und Phänomenen vorlegen und Interpretationsansätze entwickeln (RLP 6.6.)		

2. Semester

Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none"> Themen aus privatem und beruflichem Alltag in Form von Nachrichten, Reportagen, Interviews und Debatten in Standardsprache (Radio und Fernsehen) Lautsprecherdurchsagen (Bahnhof, Flughafen, etc.), Comboxmitteilungen, Anrufbeantworter, Telefongespräche (privat und im Betrieb) 	5	<ul style="list-style-type: none"> In überblickbaren Sachinformationen über alltags- oder berufsbezogene Themen die Hauptaussagen und Einzelinformationen erkennen (z.B. technische Anleitungen zur Bedienung von Geräten verstehen oder die Hauptpunkte von Radionachrichten erfassen) (RLP 1.1.) Reden oder Gespräche vorwiegend aus dem eigenen Fachgebiet verstehen, wenn deutlich und in der Standardsprache gesprochen wird (RLP 1.1.) 	<ul style="list-style-type: none"> Nachrichten, Reportagen, Berichte in der Fremdsprache zu Themen aus Fächern wie Wirtschaft, Rechtskunde, Geschichte Rhetorische Mittel erkennen, Verstehen einer Rede 	
<ul style="list-style-type: none"> Themen aus dem privaten und beruflichen Umfeld in Form von Berichten, Stellungnahmen und Interviews in Standardsprache (Presse) Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes 	5	<ul style="list-style-type: none"> Vertraute Texte nach gewünschten Informationen durchsuchen, um eine bestimmte Aufgabe zu lösen (RLP 1.2.) 	<ul style="list-style-type: none"> Anwenden von Lesestrategien (z.B. SQ3R) aus dem Deutsch im Französisch Anwendung der Notiztechnik aus dem Deutsch im Französisch 	http://www.20minutes.fr http://www.letemps.ch http://www.migrosmagazine.ch



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Berichten, nacherzählen, erklären, argumentieren• Präsentieren (Kurzvorträge)• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes	3	<ul style="list-style-type: none">• Eine gut verständliche Aussprache pflegen und die wichtigsten phonetischen Regeln richtig anwenden (RLP 2.1.)• Mit dem zur Verfügung stehenden Wortschatz in Alltagssituationen leicht zögernd oder mithilfe von Umschreibungen zurechtkommen (RLP 2.1.)• Themen aus ihren Interessens- bzw. beruflichen Spezialgebieten zusammenhängend präsentieren und Nachfragen beantworten (RLP 2.1.)	<ul style="list-style-type: none">• Anwendung der Präsentationstechnik aus dem Fach IKA (Deutsch) im Französisch• Anwendung der Grundlagen zu Kurzpräsentationen und mdl. Stellungnahmen (Aufbau) aus der Muttersprache im Französisch	<ul style="list-style-type: none">• Arbeiten mit der Funktion Sprachmemo (Smartphones)



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Rollenspiele• Diskussionen in Gruppen• Umfragen und deren Auswertung• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	3	<ul style="list-style-type: none">• Ein breites Spektrum einfacher sprachlicher Mittel (Wortschatz, Redewendungen, Strukturen) so flexibel und korrekt einsetzen, dass sich die Lernenden ohne allzu störende Pausen der Situation und dem Gegenüber angepasst ausdrücken (RLP 2.2.)• An Gesprächen und beruflichen Besprechungen über vertraute Themen teilnehmen, persönliche Meinungen ausdrücken und Informationen austauschen (RLP 2.2.)• Zielorientiert kooperieren, an Dienstleistungsgesprächen (Begriff gemäss GER) teilnehmen und dabei die eigene Meinung und Reaktion begründen und erklären (RLP 2.2.)• Interviews führen, indem	<ul style="list-style-type: none">• Standardisierte Wendungen zur Gesprächsführung in den Fremdsprachen und Deutsch	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		<p>sie detailliertere Informationen einholen und Aussagen zusammenfassen (RLP 2.2.)</p> <ul style="list-style-type: none">• Auch weniger routinemässige Situationen mündlich bewältigen (z.B. erklären, wenn etwas problematisch ist oder sich beschweren (RLP 2.2.))		
<ul style="list-style-type: none">• Aufbau der verschiedenen Textsorten (Zusammenfassung, Bericht, Erörterung, Textanalyse, usw.)• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der Rechtschreibung• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	6	<ul style="list-style-type: none">• Die Regeln der Rechtschreibung und Textgestaltung so anwenden, dass die Texte verständlich sind (RLP 3.1.)• Zu vertrauten Themen einfache, zusammenhängende Texte verfassen (RLP 3.1.)• Kurze Berichte in einem üblichen Standardformat schreiben, um Sachinformationen weiterzugeben und Handlungen zu	<ul style="list-style-type: none">• Strukturvergleich verschiedener Textsorten in Deutsch und Französisch	http://quizlet.com



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		begründen (RLP 3.1.)		
<ul style="list-style-type: none">• Aufbau von privaten Briefen und Mitteilungen (Feriengrüsse, Einladungen, Glückwünsche)• Aufbau der verschiedenen formellen Briefe und Mitteilungen (Anfrage, Angebot, Reklamation, usw.)• Erarbeitung der brieftypischen Wendungen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der Rechtschreibung• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	4	<ul style="list-style-type: none">• In Briefen und Mitteilungen einfache Informationen von unmittelbarer Bedeutung austauschen (RLP 3.2.)• Notizen mit einfachen Informationen schreiben (RLP 3.2.)	<ul style="list-style-type: none">• Vergleich von Strukturen und Wendungen der Geschäftskorrespondenz (IKA)• Stellenbewerbung Frankreich-Schweiz (IKA)	<ul style="list-style-type: none">• éocom



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">Berichte, Reportagen, Nachrichten aus Presse, Radio und Fernsehen in Deutsch oder Französisch zusammenfassenErarbeitung eines adäquaten WortschatzesKorrekte Anwendung der RechtschreibungKorrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	4	<ul style="list-style-type: none">Die wichtigsten Inhalte vertrauter mündlicher und schriftlicher Texte, je nach Situation, in der gemeinsamen oder in der eigenen Sprache mit einfachen Formulierungen oder mithilfe eines Wörterbuches für andere Personen notieren (RLP 3.3.)	<ul style="list-style-type: none">Absprache der Thematik mit BRK und Geschichte	
<ul style="list-style-type: none">Erkennen von Unterschieden und Gemeinsamkeiten in Ausbildung, Betrieb, Familie, Freizeit, usw. anhand ausgewählter frankophoner Dokumente und eigener ErfahrungErkennen von Unterschieden in Betrieb, Familie, Freizeit, usw. anhand ausgewählter Dokumente der Romandie und eigener Erfahrung	4	<ul style="list-style-type: none">Aus dem eigenen Erfahrungsbereich vertraute Organisationsformen in Wirtschaft und Gesellschaft ansatzweise mit entsprechenden Erscheinungen im Bereich der Zielsprache vergleichen (RLP 6.3.)	<ul style="list-style-type: none">Vergleich der Ausbildungsmöglichkeiten in Frankreich und in der Schweiz (FR-BRK)Vergleich von Anstellungsbedingungen in Frankreich und in der Schweiz (FR-BRK)Vergleich der Stellung der Frau im ErwerbslebenVergleich der Familienstruktur (z.B. Krippen, Familienzulagen, usw.) in Frankreich und in der Schweiz (FR-BRK)	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Interpretationstechniken• Lesen, interpretieren und präsentieren von literarischen Werken der Frankophonie• Hören und interpretieren von Liedern aus der Frankophonie• Arbeit mit Filmen und Filmsequenzen aus der Frankophonie	6	<ul style="list-style-type: none">• Literarische Texte (Kurzgeschichten, Gedichte, Theaterstücke, Textausschnitte aus längeren Werken) sowie Comics und Lieder von unterschiedlicher Komplexität (Easy Readers bzw. Originaltexte), vorzugsweise aus der zeitgenössischen Literatur, verstehen, einordnen und diskutieren (RLP 6.6.)• Ca. 3-4 ganze literarische Werke inhaltlich beschreiben und in ihrem gesellschaftlichen, geschichtlichen und kulturellen Umfeld situieren (RLP 6.6.)• Repräsentative Werke aus bildender Kunst, Film und anderen Künsten beschreiben, einordnen und diskutieren (RLP 6.6.)	<ul style="list-style-type: none">• Literatur aus der Besatzungszeit und Geschichte• Immigrationsproblematik in Literatur und Geschichte	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		<ul style="list-style-type: none">Eigene Beobachtungen zu kulturellen Werken und Phänomenen vorlegen und Interpretationsansätze entwickeln (RLP 6.6.)		

3. Semester

Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none"> • Themen aus privatem und beruflichem Alltag in Form von Nachrichten, Reportagen, Interviews und Debatten in Standardsprache (Radio und Fernsehen) • Lautsprecherdurchsagen (Bahnhof, Flughafen, etc.), Comboxmitteilungen, Anrufbeantworter, Telefongespräche (privat und im Betrieb) 	3	<ul style="list-style-type: none"> • In überblickbaren Sachinformationen über alltags- oder berufsbezogene Themen die Hauptaussagen und Einzelinformationen erkennen (z.B. technische Anleitungen zur Bedienung von Geräten verstehen oder die Hauptpunkte von Radionachrichten erfassen) (RLP 1.1.) • Reden oder Gespräche vorwiegend aus dem eigenen Fachgebiet verstehen, wenn deutlich und in der Standardsprache gesprochen wird (RLP 1.1.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachrichten, Reportagen, Berichte in der Fremdsprache zu Themen aus Fächern wie Wirtschaft, Rechtskunde, Geschichte • Rhetorische Mittel erkennen, Verstehen einer Rede 	
<ul style="list-style-type: none"> • Themen aus dem privaten und beruflichen Umfeld in Form von Berichten, Stellungnahmen und Interviews in Standardsprache (Presse) • Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes 	3	<ul style="list-style-type: none"> • Vertraute Texte nach gewünschten Informationen durchsuchen, um eine bestimmte Aufgabe zu lösen (RLP 1.2.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Anwenden von Lesestrategien (z.B. SQ3R) aus dem Deutsch im Französisch • Anwendung der Notiztechnik aus dem Deutsch im Französisch 	http://www.20minutes.fr http://www.letemps.ch http://www.migrosmagazine.ch



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Berichten, nacherzählen, erklären, argumentieren• Präsentieren (Kurzvorträge)• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes	8	<ul style="list-style-type: none">• Eine gut verständliche Aussprache pflegen und die wichtigsten phonetischen Regeln richtig anwenden (RLP 2.1.)• Mit dem zur Verfügung stehenden Wortschatz in Alltagssituationen leicht zögernd oder mithilfe von Umschreibungen zurechtkommen (RLP 2.1.)• Themen aus ihren Interessens- bzw. beruflichen Spezialgebieten zusammenhängend präsentieren und Nachfragen beantworten (RLP 2.1.)	<ul style="list-style-type: none">• Anwendung der Präsentationstechnik aus dem Fach IKA (Deutsch) im Französisch• Anwendung der Grundlagen zu Kurzpräsentationen und mdl. Stellungnahmen (Aufbau) aus der Muttersprache im Französisch	<ul style="list-style-type: none">• Arbeiten mit der Funktion Sprachmemo (Smartphones)
<ul style="list-style-type: none">• Rollenspiele• Diskussionen in Gruppen• Umfragen und deren Auswertung• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der wesentlichen	4	<ul style="list-style-type: none">• Ein breites Spektrum einfacher sprachlicher Mittel (Wortschatz, Redewendungen, Strukturen) so flexibel und korrekt einsetzen, dass sich die Lernenden ohne allzu störende Pausen	<ul style="list-style-type: none">• Standardisierte Wendungen zur Gesprächsführung in den Fremdsprachen und Deutsch	<ul style="list-style-type: none">• S. DELF-Vorbereitung (B1/B2)



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
grammatikalischen Strukturen		<p>der Situation und dem Gegenüber angepasst ausdrücken (RLP 2.2.)</p> <ul style="list-style-type: none"><li data-bbox="931 459 1301 730">• An Gesprächen und beruflichen Besprechungen über vertraute Themen teilnehmen, persönliche Meinungen ausdrücken und Informationen austauschen (RLP 2.2.)<li data-bbox="931 746 1301 1050">• Zielorientiert kooperieren, an Dienstleistungsgespräch en (Begriff gemäss GER) teilnehmen und dabei die eigene Meinung und Reaktion begründen und erklären (RLP 2.2.)<li data-bbox="931 1066 1301 1273">• Interviews führen, indem sie detailliertere Informationen einholen und Aussagen zusammenfassen (RLP 2.2.)<li data-bbox="931 1289 1301 1420">• Auch weniger routinemässige Situationen mündlich bewältigen (z.B.		

Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		erklären, wenn etwas problematisch ist oder sich beschweren (RLP 2.2.)		
<ul style="list-style-type: none"> • Berichte, Reportagen, Nachrichten aus Presse, Radio und Fernsehen in Deutsch oder Französisch zusammenfassen • Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes • Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen 	4	<ul style="list-style-type: none"> • Wichtige Aussagen zu Themen von persönlichem oder aktuellem Interesse (z.B. den Wetterbericht oder technische Anweisungen) anderen Personen, je nach Situation, in der eigenen oder der Zielsprache mit einfachen Formulierungen oder mithilfe von Umschreibungen, erklärend weitergeben (RLP 2.3.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Absprache der Thematik mit BRK und Geschichte 	
<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau der verschiedenen Textsorten (Zusammenfassung, Bericht, Erörterung, Textanalyse, usw.) • Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes • Korrekte Anwendung der Rechtschreibung • Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen 	4	<ul style="list-style-type: none"> • Die Regeln der Rechtschreibung und Textgestaltung so anwenden, dass die Texte verständlich sind (RLP 3.1.) • Zu vertrauten Themen einfache, zusammenhängende Texte verfassen (RLP 3.1.) • Kurze Berichte in einem 	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturvergleich verschiedener Textsorten in Deutsch und Französisch 	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		üblichen Standardformat schreiben, um Sachinformationen weiterzugeben und Handlungen zu begründen (RLP 3.1.)		
<ul style="list-style-type: none">• Aufbau von privaten Briefen und Mitteilungen (Feriengrüsse, Einladungen, Glückwünsche)• Aufbau der verschiedenen formellen Briefe und Mitteilungen (Anfrage, Angebot, Reklamation, usw.)• Erarbeitung der brieftypischen Wendungen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der Rechtschreibung• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	4	<ul style="list-style-type: none">• In Briefen und Mitteilungen einfache Informationen von unmittelbarer Bedeutung austauschen (RLP 3.2.)• Notizen mit einfachen Informationen schreiben (RLP 3.2.)	<ul style="list-style-type: none">• Vergleich von Strukturen und Wendungen der Geschäftskorrespondenz (IKA)• Stellenbewerbung Frankreich-Schweiz (IKA)	<ul style="list-style-type: none">• écocom
<ul style="list-style-type: none">• Berichte, Reportagen, Nachrichten aus Presse, Radio und Fernsehen in Deutsch oder Französisch zusammenfassen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der Rechtschreibung• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	4	<ul style="list-style-type: none">• Die wichtigsten Inhalte vertrauter mündlicher und schriftlicher Texte, je nach Situation, in der gemeinsamen oder in der eigenen Sprache mit einfachen Formulierungen oder mithilfe eines Wörterbuches für andere Personen notieren (RLP	<ul style="list-style-type: none">• Absprache der Thematik mit BRK und Geschichte	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		3.3.)		
<ul style="list-style-type: none">• Interpretationstechniken• Lesen, interpretieren und präsentieren von literarischen Werken der Frankophonie• Hören und interpretieren von Liedern aus der Frankophonie• Arbeit mit Filmen und Filmsequenzen aus der Frankophonie	6	<ul style="list-style-type: none">• Literarische Texte (Kurzgeschichten, Gedichte, Theaterstücke, Textausschnitte aus längeren Werken) sowie Comics und Lieder von unterschiedlicher Komplexität (Easy Readers bzw. Originaltexte), vorzugsweise aus der zeitgenössischen Literatur, verstehen, einordnen und diskutieren (RLP 6.6.)• Ca. 3-4 ganze literarische Werke inhaltlich beschreiben und in ihrem gesellschaftlichen, geschichtlichen und kulturellen Umfeld situieren (RLP 6.6.)	<ul style="list-style-type: none">• Literatur aus der Besatzungszeit und Geschichte• Immigrationsproblematik in Literatur und Geschichte	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		<ul style="list-style-type: none">• Repräsentative Werke aus bildender Kunst, Film und anderen Künsten beschreiben, einordnen und diskutieren (RLP 6.6.)• Eigene Beobachtungen zu kulturellen Werken und Phänomenen vorlegen und Interpretationsansätze entwickeln (RLP 6.6.)		

4. Semester

Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none"> • Themen aus privatem und beruflichem Alltag in Form von Nachrichten, Reportagen, Interviews und Debatten in Standardsprache (Radio und Fernsehen) • Lautsprecherdurchsagen (Bahnhof, Flughafen, etc.), Comboxmitteilungen, Anrufbeantworter, Telefongespräche (privat und im Betrieb) 	5	<ul style="list-style-type: none"> • In überblickbaren Sachinformationen über alltags- oder berufsbezogene Themen die Hauptaussagen und Einzelinformationen erkennen (z.B. technische Anleitungen zur Bedienung von Geräten verstehen oder die Hauptpunkte von Radionachrichten erfassen) (RLP 1.1.) • Reden oder Gespräche vorwiegend aus dem eigenen Fachgebiet verstehen, wenn deutlich und in der Standardsprache gesprochen wird (RLP 1.1.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachrichten, Reportagen, Berichte in der Fremdsprache zu Themen aus Fächern wie Wirtschaft, Rechtskunde, Geschichte • Rhetorische Mittel erkennen, Verstehen einer Rede 	
<ul style="list-style-type: none"> • Themen aus dem privaten und beruflichen Umfeld in Form von Berichten, Stellungnahmen und Interviews in Standardsprache (Presse) • Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes 	5	<ul style="list-style-type: none"> • Vertraute Texte nach gewünschten Informationen durchsuchen, um eine bestimmte Aufgabe zu lösen (RLP 1.2.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Anwenden von Lesestrategien (z.B. SQ3R) aus dem Deutsch im Französisch • Anwendung der Notiztechnik aus dem Deutsch im Französisch 	http://www.20minutes.fr http://www.letemps.ch http://www.migrosmagazine.ch



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Berichten, nacherzählen, erklären, argumentieren• Präsentieren (Kurzvorträge)• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes	4	<ul style="list-style-type: none">• Eine gut verständliche Aussprache pflegen und die wichtigsten phonetischen Regeln richtig anwenden (RLP 2.1.)• Mit dem zur Verfügung stehenden Wortschatz in Alltagssituationen leicht zögernd oder mithilfe von Umschreibungen zurechtkommen (RLP 2.1.)• Themen aus ihren Interessens- bzw. beruflichen Spezialgebieten zusammenhängend präsentieren und Nachfragen beantworten (RLP 2.1.)	<ul style="list-style-type: none">• Anwendung der Präsentationstechnik aus dem Fach IKA (Deutsch) im Französisch• Anwendung der Grundlagen zu Kurzpräsentationen und mdl. Stellungnahmen (Aufbau) aus der Muttersprache im Französisch	<ul style="list-style-type: none">• Arbeiten mit der Funktion Sprachmemo (Smartphones)
<ul style="list-style-type: none">• Rollenspiele• Diskussionen in Gruppen• Umfragen und deren Auswertung• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der wesentlichen	6	<ul style="list-style-type: none">• Ein breites Spektrum einfacher sprachlicher Mittel (Wortschatz, Redewendungen, Strukturen) so flexibel und korrekt einsetzen, dass sich die Lernenden ohne allzu störende Pausen	<ul style="list-style-type: none">• Standardisierte Wendungen zur Gesprächsführung in den Fremdsprachen und Deutsch	<ul style="list-style-type: none">• S. DELF-Vorbereitung (B1/B2)



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
grammatikalischen Strukturen		<p>der Situation und dem Gegenüber angepasst ausdrücken (RLP 2.2.)</p> <ul style="list-style-type: none"><li data-bbox="934 459 1301 730">• An Gesprächen und beruflichen Besprechungen über vertraute Themen teilnehmen, persönliche Meinungen ausdrücken und Informationen austauschen (RLP 2.2.)<li data-bbox="934 746 1301 1050">• Zielorientiert kooperieren, an Dienstleistungsgesprächen (Begriff gemäss GER) teilnehmen und dabei die eigene Meinung und Reaktion begründen und erklären (RLP 2.2.)<li data-bbox="934 1066 1301 1273">• Interviews führen, indem sie detailliertere Informationen einholen und Aussagen zusammenfassen (RLP 2.2.)<li data-bbox="934 1289 1301 1420">• Auch weniger routinemässige Situationen mündlich bewältigen (z.B.		



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		erklären, wenn etwas problematisch ist oder sich beschweren (RLP 2.2.)		
<ul style="list-style-type: none">• Berichte, Reportagen, Nachrichten aus Presse, Radio und Fernsehen in Deutsch oder Französisch zusammenfassen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	3	<ul style="list-style-type: none">• Wichtige Aussagen zu Themen von persönlichem oder aktuellem Interesse (z.B. den Wetterbericht oder technische Anweisungen) anderen Personen, je nach Situation, in der eigenen oder der Zielsprache mit einfachen Formulierungen oder mithilfe von Umschreibungen, erklärend weitergeben (RLP 2.3.)	<ul style="list-style-type: none">• Absprache der Thematik mit BRK und Geschichte	
<ul style="list-style-type: none">• Aufbau der verschiedenen Textsorten (Zusammenfassung, Bericht, Erörterung, Textanalyse, usw.)• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der Rechtschreibung• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	5	<ul style="list-style-type: none">• Die Regeln der Rechtschreibung und Textgestaltung so anwenden, dass die Texte verständlich sind (RLP 3.1.)• Zu vertrauten Themen einfache, zusammenhängende Texte verfassen (RLP 3.1.)	<ul style="list-style-type: none">• Strukturvergleich verschiedener Textsorten in Deutsch und Französisch	<ul style="list-style-type: none">• http://quizlet.com /



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		<ul style="list-style-type: none">Kurze Berichte in einem üblichen Standardformat schreiben, um Sachinformationen weiterzugeben und Handlungen zu begründen (RLP 3.1.)		
<ul style="list-style-type: none">InterpretationstechnikenLesen, interpretieren und präsentieren von literarischen Werken der FrankophonieHören und interpretieren von Liedern aus der FrankophonieArbeit mit Filmen und Filmsequenzen aus der Frankophonie	12	<ul style="list-style-type: none">Literarische Texte (Kurzgeschichten, Gedichte, Theaterstücke, Textausschnitte aus längeren Werken) sowie Comics und Lieder von unterschiedlicher Komplexität (Easy Readers bzw. Originaltexte), vorzugsweise aus der zeitgenössischen Literatur, verstehen, einordnen und diskutieren (RLP 6.6.)Ca. 3-4 ganze literarische Werke inhaltlich beschreiben und in ihrem gesellschaftlichen, geschichtlichen und kulturellen Umfeld	<ul style="list-style-type: none">Literatur aus der Besatzungszeit und GeschichteImmigrationsproblematik in Literatur und Geschichte	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		<p>situieren (RLP 6.6.)</p> <ul style="list-style-type: none">• Repräsentative Werke aus bildender Kunst, Film und anderen Künsten beschreiben, einordnen und diskutieren (RLP 6.6.)• Eigene Beobachtungen zu kulturellen Werken und Phänomenen vorlegen und Interpretationsansätze entwickeln (RLP 6.6.)		

5. Semester

Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none"> • Themen aus privatem und beruflichem Alltag in Form von Nachrichten, Reportagen, Interviews und Debatten in Standardsprache (Radio und Fernsehen) • Lautsprecherdurchsagen (Bahnhof, Flughafen, etc.), Comboxmitteilungen, Anrufbeantworter, Telefongespräche (privat und im Betrieb) 	5	<ul style="list-style-type: none"> • In überblickbaren Sachinformationen über alltags- oder berufsbezogene Themen die Hauptaussagen und Einzelinformationen erkennen (z.B. technische Anleitungen zur Bedienung von Geräten verstehen oder die Hauptpunkte von Radionachrichten erfassen) (RLP 1.1.) • Reden oder Gespräche vorwiegend aus dem eigenen Fachgebiet verstehen, wenn deutlich und in der Standardsprache gesprochen wird (RLP 1.1.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachrichten, Reportagen, Berichte in der Fremdsprache zu Themen aus Fächern wie Wirtschaft, Rechtskunde, Geschichte • Rhetorische Mittel erkennen, Verstehen einer Rede 	
<ul style="list-style-type: none"> • Themen aus dem privaten und beruflichen Umfeld in Form von Berichten, Stellungnahmen und Interviews in Standardsprache (Presse) • Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes 	5	<ul style="list-style-type: none"> • Vertraute Texte nach gewünschten Informationen durchsuchen, um eine bestimmte Aufgabe zu lösen (RLP 1.2.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Anwenden von Lesestrategien (z.B. SQ3R) aus dem Deutsch im Französisch • Anwendung der Notiztechnik aus dem Deutsch im Französisch 	http://www.20minutes.fr http://www.letemps.ch http://www.migrosmagazine.ch



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Berichten, nacherzählen, erklären, argumentieren• Präsentieren (Kurzvorträge)• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes	5	<ul style="list-style-type: none">• Eine gut verständliche Aussprache pflegen und die wichtigsten phonetischen Regeln richtig anwenden (RLP 2.1.)• Mit dem zur Verfügung stehenden Wortschatz in Alltagssituationen leicht zögernd oder mithilfe von Umschreibungen zurechtkommen (RLP 2.1.)• Themen aus ihren Interessens- bzw. beruflichen Spezialgebieten zusammenhängend präsentieren und Nachfragen beantworten (RLP 2.1.)	<ul style="list-style-type: none">• Anwendung der Präsentationstechnik aus dem Fach IKA (Deutsch) im Französisch• Anwendung der Grundlagen zu Kurzpräsentationen und mdl. Stellungnahmen (Aufbau) aus der Muttersprache im Französisch	<ul style="list-style-type: none">• Arbeiten mit der Funktion Sprachmemo (Smartphones)
<ul style="list-style-type: none">• Rollenspiele• Diskussionen in Gruppen• Umfragen und deren Auswertung• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der wesentlichen	10	<ul style="list-style-type: none">• Ein breites Spektrum einfacher sprachlicher Mittel (Wortschatz, Redewendungen, Strukturen) so flexibel und korrekt einsetzen, dass sich die Lernenden ohne allzu störende Pausen	<ul style="list-style-type: none">• Standardisierte Wendungen zur Gesprächsführung in den Fremdsprachen und Deutsch	<ul style="list-style-type: none">• S. DELF-Vorbereitung (B1/B2)



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
grammatikalischen Strukturen		<p>der Situation und dem Gegenüber angepasst ausdrücken (RLP 2.2.)</p> <ul style="list-style-type: none">• An Gesprächen und beruflichen Besprechungen über vertraute Themen teilnehmen, persönliche Meinungen ausdrücken und Informationen austauschen (RLP 2.2.)• Zielorientiert kooperieren, an Dienstleistungsgespräch en (Begriff gemäss GER) teilnehmen und dabei die eigene Meinung und Reaktion begründen und erklären (RLP 2.2.)• Interviews führen, indem sie detailliertere Informationen einholen und Aussagen zusammenfassen (RLP 2.2.)• Auch weniger routinemässige Situationen mündlich bewältigen (z.B.		



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		erklären, wenn etwas problematisch ist oder sich beschweren (RLP 2.2.)		
<ul style="list-style-type: none">• Aufbau der verschiedenen Textsorten (Zusammenfassung, Bericht, Erörterung, Textanalyse, usw.)• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der Rechtschreibung• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	10	<ul style="list-style-type: none">• Die Regeln der Rechtschreibung und Textgestaltung so anwenden, dass die Texte verständlich sind (RLP 3.1.)• Zu vertrauten Themen einfache, zusammenhängende Texte verfassen (RLP 3.1.)• Kurze Berichte in einem üblichen Standardformat schreiben, um Sachinformationen weiterzugeben und Handlungen zu begründen (RLP 3.1.)	<ul style="list-style-type: none">• Strukturvergleich verschiedener Textsorten in Deutsch und Französisch	<ul style="list-style-type: none">• http://quizlet.com /
<ul style="list-style-type: none">• Aufbau von privaten Briefen und Mitteilungen (Feriengrüsse, Einladungen, Glückwünsche)• Aufbau der verschiedenen formellen Briefe und Mitteilungen (Anfrage, Angebot,	5	<ul style="list-style-type: none">• In Briefen und Mitteilungen einfache Informationen von unmittelbarer Bedeutung austauschen (RLP 3.2.)	<ul style="list-style-type: none">• Vergleich von Strukturen und Wendungen der Geschäftskorrespondenz (IKA)• Stellenbewerbung	<ul style="list-style-type: none">• écom



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
Reklamation, usw.) <ul style="list-style-type: none">• Erarbeitung der brieftypischen Wendungen• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der Rechtschreibung• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen		<ul style="list-style-type: none">• Notizen mit einfachen Informationen schreiben (RLP 3.2.)	Frankreich-Schweiz (IKA)	



6. Semester

Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Themen aus privatem und beruflichem Alltag in Form von Nachrichten, Reportagen, Interviews und Debatten in Standardsprache (Radio und Fernsehen)• Lautsprecherdurchsagen (Bahnhof, Flughafen, etc.), Comboxmitteilungen, Anrufbeantworter, Telefongespräche (privat und im Betrieb)	4	<ul style="list-style-type: none">• In überblickbaren Sachinformationen über alltags- oder berufsbezogene Themen die Hauptaussagen und Einzelinformationen erkennen (z.B. technische Anleitungen zur Bedienung von Geräten verstehen oder die Hauptpunkte von Radionachrichten erfassen) (RLP 1.1.)• Reden oder Gespräche vorwiegend aus dem eigenen Fachgebiet verstehen, wenn deutlich und in der Standardsprache gesprochen wird (RLP 1.1.)	<ul style="list-style-type: none">• Nachrichten, Reportagen, Berichte in der Fremdsprache zu Themen aus Fächern wie Wirtschaft, Rechtskunde, Geschichte• Rhetorische Mittel erkennen, Verstehen einer Rede	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Themen aus dem privaten und beruflichen Umfeld in Form von Berichten, Stellungnahmen und Interviews in Standardsprache (Presse)• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes	4	<ul style="list-style-type: none">• Vertraute Texte nach gewünschten Informationen durchsuchen, um eine bestimmte Aufgabe zu lösen (RLP 1.2.)	<ul style="list-style-type: none">• Anwenden von Lesestrategien (z.B. SQ3R) aus dem Deutsch im Französisch• Anwendung der Notiztechnik aus dem Deutsch im Französisch	<ul style="list-style-type: none">• http://www.20minutes.fr• http://www.letemps.ch• http://www.migrosmagazine.ch
<ul style="list-style-type: none">• Rollenspiele• Diskussionen in Gruppen• Umfragen und deren Auswertung• Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen	10	<ul style="list-style-type: none">• Ein breites Spektrum einfacher sprachlicher Mittel (Wortschatz, Redewendungen, Strukturen) so flexibel und korrekt einsetzen, dass sich die Lernenden ohne allzu störende Pausen der Situation und dem Gegenüber angepasst ausdrücken (RLP 2.2.)• An Gesprächen und beruflichen Besprechungen über vertraute Themen teilnehmen, persönliche Meinungen ausdrücken	<ul style="list-style-type: none">• Standardisierte Wendungen zur Gesprächsführung in den Fremdsprachen und Deutsch	<ul style="list-style-type: none">• S. DELF-Vorbereitung (B1/B2)



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		<p>und Informationen austauschen (RLP 2.2.)</p> <ul style="list-style-type: none">• Zielorientiert kooperieren, an Dienstleistungsgesprächen (Begriff gemäss GER) teilnehmen und dabei die eigene Meinung und Reaktion begründen und erklären (RLP 2.2.)• Interviews führen, indem sie detailliertere Informationen einholen und Aussagen zusammenfassen (RLP 2.2.)• Auch weniger routinemässige Situationen mündlich bewältigen (z.B. erklären, wenn etwas problematisch ist oder sich beschweren (RLP 2.2.)		

Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau der verschiedenen Textsorten (Zusammenfassung, Bericht, Erörterung, Textanalyse, usw.) • Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes • Korrekte Anwendung der Rechtschreibung • Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen 	7	<ul style="list-style-type: none"> • Die Regeln der Rechtschreibung und Textgestaltung so anwenden, dass die Texte verständlich sind (RLP 3.1.) • Zu vertrauten Themen einfache, zusammenhängende Texte verfassen (RLP 3.1.) • Kurze Berichte in einem üblichen Standardformat schreiben, um Sachinformationen weiterzugeben und Handlungen zu begründen (RLP 3.1.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturvergleich verschiedener Textsorten in Deutsch und Französisch 	<ul style="list-style-type: none"> • http://quizlet.com /
<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau von privaten Briefen und Mitteilungen (Feriengrüsse, Einladungen, Glückwünsche) • Aufbau der verschiedenen formellen Briefe und Mitteilungen (Anfrage, Angebot, Reklamation, usw.) • Erarbeitung der brieftypischen Wendungen • Erarbeitung eines adäquaten Wortschatzes 	5	<ul style="list-style-type: none"> • In Briefen und Mitteilungen einfache Informationen von unmittelbarer Bedeutung austauschen (RLP 3.2.) • Notizen mit einfachen Informationen schreiben (RLP 3.2.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Vergleich von Strukturen und Wendungen der Geschäftskorrespondenz (IKA) • Stellenbewerbung Frankreich-Schweiz (IKA) 	<ul style="list-style-type: none"> • écocom



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
<ul style="list-style-type: none">• Korrekte Anwendung der Rechtschreibung• Korrekte Anwendung der wesentlichen grammatikalischen Strukturen				
<ul style="list-style-type: none">• Interpretationstechniken• Lesen, interpretieren und präsentieren von literarischen Werken der Frankophonie• Hören und interpretieren von Liedern aus der Frankophonie• Arbeit mit Filmen und Filmsequenzen aus der Frankophonie	10	<ul style="list-style-type: none">• Literarische Texte (Kurzgeschichten, Gedichte, Theaterstücke, Textausschnitte aus längeren Werken) sowie Comics und Lieder von unterschiedlicher Komplexität (Easy Readers bzw. Originaltexte), vorzugsweise aus der zeitgenössischen Literatur, verstehen, einordnen und diskutieren (RLP 6.6.)• Ca. 3-4 ganze literarische Werke inhaltlich beschreiben und in ihrem gesellschaftlichen, geschichtlichen und kulturellen Umfeld situieren (RLP 6.6.)• Repräsentative Werke aus bildender Kunst,	<ul style="list-style-type: none">• Literatur aus der Besatzungszeit und Geschichte• Immigrationsproblematik in Literatur und Geschichte	



Lerninhalte	Lekt.	Fachliche Kompetenzen	IDAF	Bemerkungen / Hilfsmittel
		Film und anderen Künsten beschreiben, einordnen und diskutieren (RLP 6.6.) <ul style="list-style-type: none">• Eigene Beobachtungen zu kulturellen Werken und Phänomenen vorlegen und Interpretationsansätze entwickeln (RLP 6.6.)		